

Jörg Kaminski

Geboren 1957 in Gelsenkirchen bezeichnet er sich als einen bekennenden Westfalen. Er fühlt sich aber auch im Nahen Osten wohl, wo er zwischen 1992 und 1998 schon einmal als Korrespondent arbeitete. An der arabischen Welt fasziniert ihn die Vielfältigkeit der Kulturen, Religionen und Traditionen und vor allem die Gastfreundschaft der Menschen in der Region.

Er ist davon überzeugt, dass jeder Mensch, der in den Nahen Osten reist, auch ein Stück von sich selbst wiederfindet. Jeder Stein in Damaskus und in Jerusalem, oder in den uralten Landschaften des Irak oder Jordaniens erzählt eine Geschichte, die zu den Wurzeln der Europäer zurückführt. Durch seine Berichterstattung, die Verständigung zwischen den beiden Nachbarregionen zu fördern, ist das Ziel des WDR-Nahostkorrespondenten Jörg Kaminski.